

LEVE KÜHL

10012021

BLIND SPOT (AT)



BLIND SPOT (AT)

Sommer 2022

PROJEKTDATEN

ARBEITSTITEL:	Blind Spot
GENRE:	Drama
LAUFZEIT:	12min
AKTUELLERSTAND:	3. Drehbuchfassung
DREHORTE:	Baden-Württemberg
DREHZEITRAUM:	Anfang Juli 2022
FERTIGSTELLUNG:	Winter 2022
PRODUKTION:	Filmakademie BW

LOGLINE

Logline

Die junge, motocrossfahrende Toni (21) und ihr Freund Mike (22) fällen nach einem Streit an einer Tankstelle eine folgenreiche Entscheidung, die das Leben eines unschuldigen Menschen beendet.

INHALT

Die Beziehung des motocrossfahrendes Paares Toni (21) und Mike (22) ist in einer Krise. Nachdem Tonis Bike bei einer Spritztour durch den Wald kaputtgeht, repariert sie es an der örtlichen Tankstelle. Chris (27), der zufällig auf sie trifft, verwickelt sie in einen Streit, an dessen Ende Mike verletzt am Boden liegt. Chris macht sich aus dem Staub und Toni fährt Mike nach Hause. Als sie dann auf dem Nachhauseweg zufällig Chris Auto sehen, nimmt das Paar die Verfolgung auf und Mike schleudert in einem Anflug von Selbstermächtigung eine Bierflasche auf die Windschutzscheibe des Wagens. Das Auto verunglückt, aber als das Paar näher tritt, erkennen sie, dass sie eine Unschuldige getroffen haben.





TONI

Toni nimmt kein Blatt vor den Mund. Sie hat schon immer angeeckt und sich von einem Problem ins nächste gestürzt. Dabei überdeckt ihre Direktheit eine tiefe Unsicherheit, die sich in ihrer Impulsivität und dem Bedürfnis nach Selbstermächtigung manifestiert.



MIKE

Harte Schale – weicher Kern. Mike ist ein Softie und geht Konflikten gern aus dem Weg. Gleichzeitig will er nicht als Weichei gelten und muss deshalb manchmal den harten Macker markieren -Auch, wenn er das gar nicht ist.



CHRIS

Chris wirkt auf den ersten Blick verständnisvoll. Auf den zweiten Blick entpuppt sich aber sein wahrer Charakter. Aus seinem esoterischen Ansatz von Peace und Happiness wird ganz schnell aggressives Verhalten. Sein gestörtes Bild von Rollenbildern wird kaschiert durch eine ruhige, langsame Stimme, die einen in den Wahnsinn treibt.



LYDIA

Lydia steht mit beiden Beinen im Leben. Sie ist Anfang 30 und Lehrerin an einer Waldorfschule.

DIRECTORS NOTE

Für mich sind die ergreifendsten Geschichten die, die das Leben schreibt. So ist auch "Blind Spot" frei nach wahren Begebenheiten erzählt. Inspiriert durch einen Fall in Brandenburg aus den 90er Jahren, bei dem ein paar Jugendliche ein Auto zum Verunglücken brachten. Ich habe mich gefragt, wie aus Kids Tätern werden, wie sehr sie von ihrer Umwelt geprägt sind und sich zu Handlungen verleiten lassen, die sie ein Leben lang mit Schuld beladen.

Ich möchte aber keinen Film darüber machen, wie unfair das Leben ist, sondern vielmehr die Momente finden, denen Zerbrechlichkeit innewohnt und die uns alle tagtäglich begegnen. Wir begleiten Toni & Mike auf ihrem Weg an einem stinknormalen Donnerstag Abend. Eine halbe Stunde, erzählt in 12min Film, die das Leben von drei Menschen unwiderruflich verändert. Was als ganz normale Spritztour beginnt, endet in der tragischen Fahrerflucht zweier Menschen, die eigentlich nie jemand etwas zuleide tun wollten.

Über andere zu urteilen fällt leicht, wenn man die Tragik ihres Schicksals nicht begreift. Auch Toni & Mike sind Produkte ihrer Umwelt, fällen Entscheidungen aus dem Moment heraus und werden schließlich von Opfern zu Tätern. Die Grenze zwischen Gut & Böse verschwimmt, während unsere Protagonist:innen auf dem Drahtseil der Umstände balancieren.

VISION

Unser Ziel mit dem Film ist es, eine nachhaltige Veränderung zu bewirken. Aus diesem Grund möchten wir ihn besonders auf Kinder- und Jugendfestivals sowie an Schulen vorführen. Der Film soll Teil einer regional angelegten Kampagne werden, bei der Pädagogik Studierende, Sozialarbeitende und Kinder und Jugendlichen in einen Austausch über das Thema Gewaltprävention geraten. Geplant sind Screenings mit anschließenden crossmedialen Diskussionen über das im Film zu sehende Verhalten und wie die Geschichte hätte anders ablaufen können. Unterstützt werden wir dabei von Studierenden der pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, sowie professionellen Konflikt-Coaches.

LOOK & FEEL

Auf der visuellen Ebene soll uns die Kamera in eine eigene Welt entführen. Durch Hand- und Steadicam-Shots greifen wir die Weitwinkel-Optik des Extremsportes auf und machen sie zum essenziellen Teil der Geschichte. Dadurch bringen wir den Film auf eine reale Ebene, verleihen ihm eine Alltäglichkeit, die bei dem Zuschauenden die Frage aufwerfen soll "Was hätte ich gemacht?". Durch leistungsstarke Actioncams mit 16mm Filmoptiken, führen wir unser Publikum immersiv in die Handlung ein und schaffen neue Perspektiven auf die Entscheidungen unserer Charaktere.



LEVE KÜHL



BLIND SPOT 2022



10012021



PITCH



BLIND SPOT (AT)



KONRAD LOSCH

TEAM



LEVE KÜHL

DIRECTOR

Nachdem er in San Fransico als freier Editor verschiedene Image-Filme begleitete, arbeitete Leve in Hamburg als Produktfotograf und freelance Filmschaffender. Seit 2020 studiert er Regie/Dok an der Filmakademie Baden-Württemberg.



KATHI MUMPER

PRODUKTION

Nach einem Produktionspraktikum bei der Bild und Ton Fabrik arbeitete Kathi bei diversen Diplom- und Abschlussfilmen der KHM und IFS Köln. Seit 2021 studiert sie Filmproduktion an der Filmakademie Baden-Württemberg.



TITO UYSAL

PRODUKTION

Tito gründete zusammen mit seiner Schwester Bel den Filmverleih Alpha Centauri Studios. Seitdem begleiteten sie diverse fiktionale und kommerzielle Produktionen. Seit 2021 studiert er Produktion an der Filmakademie.

TEAM



HANNAH BUHR

PRODUKTION

Die gebürtige Hamburgerin Hannah begleitete bereits schon Kinofilme und diverse freie Projekte als Produktionskoordinatorin, bevor sie ihr Produktionsstudium an der Filmakademie Baden-Württemberg begann.



SEBASTIAN GANSCHOW

DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY

Sebastian hat bereits zahlreiche szenische und kommerzielle Projekte als Kameraperson begleitet. Nach seinem Studium an der HMS in Hamburg, studiert er seit 2017 Kamera und Bildgestaltung an der Filmakademie Baden-Württemberg.



MORITZ PETER

TONGESTALTUNG

Nach seinem B.A. in 'Sound & Music Production' ging er seiner Affinität für Audio-Branding nach und konnte durch diverse Kompositionen und Sounddesigns im Werbebereich sein Verständnis für das Zusammenspiel von Bild und Ton vertiefen.

VIELEN DANK

KONTAKT:

Timur Uysalsoylu
timur.uysalsoylu@filmakademie.de
00 49 (0) 176 44428662